

Niederschrift

der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 13. Juni 2012

Anwesend: Bgm. Johann Geißler

Vzbgm. Franz Schmadl

Egger Walter, Steinlechner Josef, Heumader Hugo, Pittl Josef, Steinlechner Franz, Steinlechner Martina, Hecher-Haag Barbara, Steinlechner Siegfried, Junker Andreas,
Ersatz-Gemeinderäte für den Tagesordnungspunkt 4: Huber Elmar, Schafferer Irmgard, Hölzl
Waltraud, Flatschart Cornelia

Entschuldigt:

Nicht entschuldigt:

Beginn: 19.°° Uhr

TAGESORDNUNG

- 1) Eröffnung und Begrüßung durch Herrn Bürgermeister Geißler;
- 2) Verlesung der Tagesordnung;
- 3) Genehmigung der Niederschrift 295;
- 4) Weideinteressentschaft Galtalm Wattental – Änderung der Rechtsform –
Beschlussfassung;
- 5) Spielplatz „Birchach“ – Verlängerung des Vertrages – Beratung bzw. Beschlussfassung;
- 6) Brennholzansuchen – Beschlussfassung;

Antrag vom Bauausschuss:

- 7) Beratung über die bisher geleistete Ausschussarbeit;
- 8) Bestellung der beratenden Mitglieder des Bauausschusses – Beschlussfassung;

Allgemein:

- 9) Heuweg Povers – Benützungsbetrag der Poversalm – Beratung;
- 10) Subventionsansuchen;
- 11) Dankschreiben;
- 12) Anträge, Anfragen und Allfälliges;

1. Bürgermeister Geißler eröffnet um 19. °° Uhr die Sitzung und begrüßt den Gemeinderat sowie die anwesenden Zuhörer.
2. Verlesung der Tagesordnung;
Diese wird vom Bürgermeister vorgetragen.
Vzbgm. Franz Schmadl kritisiert die Uhrzeit der anberaumten Sitzung.

GR Josef Steinlechner gibt bekannt, dass die Punkte der technischen Ausschusssitzung fehlen.

Weiters wird beanstandet, dass die Tagesordnungspunkte des Bauausschusses nicht in dem Wortlaut angeführt wurden wie beantragt.

Es wird vereinbart, dass der Text wie beantragt gilt.

Antrag auf Erweiterung der Tagesordnung vom Kultur- und Sozialausschuss:
Abgangsdeckungsbeitrag der Musikschule Wattens.

Der Gemeinderat ist mit der Tagesordnung und der Erweiterung einstimmig einverstanden.

3. Genehmigung der Niederschrift 295;

Vzbgm. Franz Schmadl ist mit der Formulierung der Niederschrift nicht einverstanden. (Unterstellungen und abgegebene Erklärungen wurden nicht aufgenommen.)

Die Bürgerliste und die Freiheitlichen Wattenberg stimmen der Niederschrift nicht zu.

Abstimmung

5 Ja-Stimmen

6 Nein-Stimmen

4. Weideinteressentschaft Galtalm Wattental – Änderung der Rechtsform – Beschlussfassung;

Das Schreiben der Weideinteressentschaft Galtalm Wattental wird dem Gemeinderat zur Kenntnis gebracht.

Der Verein Weideinteressentschaft Galtalm Wattental hat sich in der Ausschusssitzung und Vollversammlung einstimmig für eine Änderung der Rechtsform bzw. Übertritt vom Vereinsrecht zum Agrarrecht ausgesprochen und stellt den Antrag auf einen entsprechenden Gemeinderatsbeschluss.

Bürgermeister Geißler behält sich das Recht vor, die Satzung anzuschauen, vom Tiroler Gemeindeverband prüfen zu lassen und stellt klar, dass keine Beeinträchtigung der Rechte der Gemeinde beinhaltet sein darf.

Der Bürgermeister stimmt der Erhebung zu und hält fest, dass die Grundbesitzer und die Bezirksforstinspektion mit einbezogen werden müssen.

Der Antrag der Galtalm Wattenberg lautet:

Antrag auf Erlassung einer vorläufigen Satzung.

Die Gemeinderäte Steinlechner Martina, Steinlechner Josef, Junker Andreas, Pittl Martin und Vzbgm. Franz Schmadl erklären sich befangen und übergeben für die Beschlussfassung an die Ersatzmitglieder.

Abstimmung:

Einstimmiger Beschluss. Der Antrag wird einstimmig angenommen.

5. Spielplatz „Birchach“ - Verlängerung des Vertrages – Beratung bzw. Beschlussfassung;

Der vorliegende Vertrag, ausgearbeitet von Mag. Schirmer von der Landwirtschaftskammer, muss nicht vollinhaltlich vorgelesen werden. Der Vertrag wird dem Gemeinderat im Wesentlichen zur Kenntnis gebracht.

Wesentliches:

Vertragsdauer: 01.08.2012 – 31.07.2022

Entgelt: 450,- Euro jährlich. Dieser ist im Vorhinein für die gesamten 10 Jahre, das sind 4.500,- Euro zu bezahlen.

Die Gemeinde ist für den Zugang zum Spielplatz verantwortlich (Anbringen einer Fahrverbotstafel, ausgenommen Berechtigte, da der Weg nicht befahrbar ist).

Humusierung nach Auflösung des Spielplatzes: 15 cm

Die Kosten für die Vertragserrichtung übernimmt Herr Heumader Hugo.

Bei der Grundverkehrsbehörde besteht nur Anzeigepflicht.

Der Zaun muss von der Gemeinde erhalten werden.

GR Hugo Heumader erklärt seine Befangenheit und übergibt zur Beschlussfassung an sein Ersatzmitglied.

Der Gemeinderat ist mit dem vorliegenden Vertrag einstimmig einverstanden.

6. Brennholzansuchen – Beschlussfassung;

Weideinteressentschaft Galtalm Wattental – beantragt werden 10 FM Brennholz für den Galterer und Pittl Albin
(Die Rechnung geht an die Weideinteressentschaft.)

Neyer Christian, Birchach 22 – die übliche Menge.

Der Gemeinderat ist damit einverstanden

Antrag vom Bauausschuss:

7. Beratung über die bisher geleistete Ausschussarbeit;

Vom Bauausschuss wurde wie folgt beantragt:

Die bisher geleistete Ausschussarbeit des Bauausschusses wird vom Gemeinderat anerkannt und in den neu konstituierten Bauausschuss übernommen. Beschlussfassung

Der Obmann des Bauausschusses, Herr GR Josef Steinlechner, wird gebeten, seinen Bericht vorzutragen.

Bgm. Geißler hält fest, dass die Arbeit des nicht konstituierten Bauausschusses zur Kenntnis genommen wird.

Zur Beschlussfassung gelangt, dass die Planungskosten für den Neubau (Feuerwehrhaus/Musikprobelokal) in das Förderprojekt „Maßnahmen der Dorferneuerung“ der Tiroler Landesregierung mit aufgenommen werden.

Abstimmung:
Einstimmiger Beschluss!

Beschlussformulierung des Bauausschusses:

Der Gemeinderat beschließt, dass der vor der Besprechung am 24.5.2012 konstituierte Sonderbauausschuss die Ergebnisse der bisherigen Ausschussarbeit, einschließlich der Neubauplanung des Feuerwehrhauses und Musikprobelokals durch die Firma Peneder, übernimmt und im Auftrag des Gemeinderates für das Projekt Um- bzw. Neubau Feuerwehrhaus/Musikprobelokal die entsprechenden Beschlüsse vorbereitet.

Abstimmung:
6 Ja-Stimmen
5 Nein-Stimmen

Es wird festgehalten, dass der Ausschuss keine Ermächtigung bzw. keinen Auftrag hatte, einen Planer zu beauftragen.
Die Vorschläge der Ausschüsse sind im Gemeinderat einzubringen.

8. Bestellung der beratenden Mitglieder des Bauausschusses – Beschlussfassung;

Schriftliche Antragstellung des Bauausschusses:
Ernennung von beratenden Mitgliedern und dem Schriftführer für den Bauausschuss – Beschlussfassung;

Bestimmung der beratenden Mitglieder durch den Gemeinderat.

Der Bauausschuss besteht aus:
Steinlechner Josef, Junker Andreas, Schmadl Franz, Egger Walter und Pittl Josef.

Beratende Mitglieder – Vorschlag:
Egger Ernst, Prem Franz und Speckbacher Franz und Heumader Konrad

Abstimmung:
Einstimmiger Beschluss!

Der Schriftführer wird in der nächsten Bauausschusssitzung festgelegt.
Zur Wahrung des Teilnahmerechtes des Bürgermeisters muss er zu jeder Sitzung eingeladen werden (§ 48 Abs. 3 TGO)

Allgemein:

9. Heuweg Povers – Benützungsbetrag der Poversalm – Beratung;

Der Antrag auf Reduzierung der Wegbenützungsgebühr wird dem Gemeinderat vorgelesen. Weiters wird der Vertrag dem Gemeinderat vorgelesen.
Die laufende Benützungsgebühr beträgt inkl. Wertsicherung 550,- Euro im Jahr.
Der einmalige Beitrag betrug 30.000,- Schilling. Der Vertrag wurde im Jahr 2000 abgeschlossen.

Für die Wegerhaltung muss nicht die Alminteressenschaft Povers zur Gänze aufkommen. Die Gemeinde kommt immer wieder für Sanierungsmaßnahmen des Heuweges auf.

(Die Michelbachbrücke muss saniert werden).

Es wird vereinbart, die Angelegenheit im technischen Ausschuss zu beraten.

Der Gemeinderat ist damit einverstanden.

10. Subventionsansuchen:

Rote Nasen	25,-- Euro
Österr. Wasserrettung	25,-- Euro
Rettenberger Schützenkompanie	gem. Haushaltsplan
Freiwillige Rettung Wattens	Der GR vereinbart, zum
Rettungsbeitrag an das Land Tirol keine zusätzliche Subvention zu gewähren.	

Der Gemeinderat ist einstimmig damit einverstanden..

11. Dankschreiben;

Das Schreiben der Rumänienhilfsaktion „Tirol für Tirol“ und der Österr. Wasserrettung wird dem Gemeinderat vorgelesen.

12. Abgangsdeckungsbeitrag Musikschule Wattens, Huber Elmar – Beschlussfassung; Abgangsdeckungsbeitrag Musikschule Wattens und andere – Beschlussfassung;

GR Heumader Hugo berichtet über die Ausschusssitzung des Sozial- und Kulturausschusses;

Der Sozial- und Kulturausschuss hat in der Sitzung vom 6. Juni 2012 einstimmig beschlossen, Herrn Huber Elmar die Hälfte der Kosten (1. Semester 2011/12) des Abgangsdeckungsbeitrages der Musikschule Wattens zurückzuerstatten.

Da die Kosten in den letzten Jahren auch bezahlt worden sind, spricht sich der gesamte Kulturausschuss einstimmig für eine Abstimmung im Gemeinderat aus.

Abstimmung:

8 Ja-Stimmen

3 Nein-Stimmen

Folgende Beschlussfassungsformulierung vom Sozial- und Kulturausschuss wird vorgelegt.

Die Gemeinde Wattenberg verpflichtet sich, Personen bis zum vollendeten 24. Lebensjahr, die ihren Hauptwohnsitz in der Gemeinde Wattenberg haben, 50 % der Kosten des Abgangsdeckungsbeitrages einer Musikschule pro Semester zu bezahlen.

Die Hälfte der Kosten hat der Musikschüler oder dessen Eltern der Gemeinde Wattenberg zurückzuerstatten.

Ausgenommen sind Musikschrler, die mit ihrem Instrument in einem ortsansassigen Verein tdtig sind.

Abgeandert wird die Formulierung auf:

Ausgenommen sind Musikschrler, die mit ihrem Instrument in einer musikalischen Vereinigung der Gemeinde Wattenberg tdtig sind.

Abstimmung:

Einstimmiger Beschluss.

13. Antrdge, Anfragen und Allflliges;

a) Seniorenheim Wattens:

Bgm. Geißler berichtet ber die Besprechung vom Seniorenheim Wattens.

Bis August 2012 wird die Entscheidung getroffen, ob neu gebaut wird oder nicht.

Das Land Tirol hat noch nicht entschieden.

Die Bedarfserhebung hat ergeben, dass Wattens mit der Bettenanzahl nicht berbelegt ist. Vom Land Tirol werden in den nchsten 10 Jahren 300 Betten fr Altersheime gebaut.

Der Beschluss der Gemeinde Volders (Beteiligung in der Gemeinde Mills oder Wattens) ist noch ausstndig.

Zur Kenntnisnahme!

Bgm. Geißler brachte in der Sitzung der Marktgemeinde Wattens folgendes Thema zur Sprache. Die Abrechnung fr die auswrtigen Betten ist sehr hoch.

Die Gemeinde Wattenberg muss an Wattens den Heimbeitrag bezahlen, obwohl die Heimbewohner in Wattens gemeldet sind.

Die Abgabenertragsanteile erhlt ebenfalls die Gemeinde Wattens.

Vereinbart wurde, dass dies nach 3 Jahren von der Gemeinde Wattens bercksichtigt wird.

Zur Kenntnisnahme!

b) REGIOTAX:

Bgm. Geißler berichtet, dass der Fahrplan fr die Zeit vom 4.6.2012 bis 6.7.2012 abgeandert werden musste, da der Fahrplan vom Busfahrer nicht fahrbar war.

Es wird der Vorschlag gemacht, den Sommerfahrplan im techn. Ausschuss zu bearbeiten.

Zur Kenntnisnahme!

c) GR Heumader Hugo berichtet ber das stattgefundene Familienfest.

Es war ein voller Erfolg, er mchte sich bei allen fr die gute Zusammenarbeit bedanken.

GR Steinlechner Franz bekam fr seine kostenlose Arbeit ein Geschenk.

Zur Kenntnisnahme!

d) Vzbgm. Franz Schmadl wurde hinsichtlich der Mountainbikewege, die mit

Holz versperrt sind, angesprochen. Er macht den Vorschlag, dass bei der „Kohlgrube“ ein Schild auf die Holzarbeiten hinweist.

Es wird vermerkt, dass der Mountainbiker die Möglichkeit zum Ausweichen hat.

Zur Kenntnisnahme!

e) Vzbgm. Franz Schmadl stört auf der Homepage www.wattenberg.at das Ortsschild Wattens mit der lateinischen Bezeichnung. Er findet es nicht angebracht, da die Homepage ansonsten sehr nett gestaltet ist. Er weiß nicht, was damit bezweckt wird.

Zur Kenntnisnahme!

f) Frau GV Martina Steinlechner informiert sich über den Fortschritt bei der Ausarbeitung der Panoramatafel. Bgm. Geißler und GR Josef Pittl berichten, dass in einer Sitzung ein Tirisplan von Wattenberg (mit Hausnummern versehen) an den Tourismusverband übergeben wurde.

Die einheitlich geplanten Panoramatafeln werden vom Tourismusverband in Zusammenarbeit mit den Gemeinden ausgearbeitet (Wirtschaftsausschuss). Angefordert wird noch ein Plan ohne Hausnummern.

g) Vzbgm. Franz Schmadl erkundigt sich über die gelben Zonen im Gemeindegebiet, die jetzt anders verlaufen als früher.

Bgm. Geißler berichtet, dass die Wildbachverbauung auf Grund von Katastrophenfällen die Pläne überarbeitet und teilweise die Zonen weit ausgeweitet hat.

Es werden Luftbildaufnahmen gemacht, die Steilheit und die Entfernung der Flächenausmaße herausgerechnet. Daraus entstehen die Zonen.

Zur Kenntnisnahme!

h) GR Heumader Hugo – Besprechung wegen des Behälters am Sportplatz. Bgm. Geißler wird mit Herrn DI Stepanek einen Termin zur Besichtigung vereinbaren. GR Hugo Heumader möchte gerne dabei sein.

Zur Kenntnisnahme!

GR Josef Steinlechner möchte wissen, wann die nächste technische Ausschusssitzung ist.

Der Winterdienst muss bis 1. Juli 2012 beschlossen sein.

Die Bürgerliste will eine Neuausschreibung des Winterdienstes.

GV Walter Egger hält fest, dass der Winterdienst bis dato nicht gekündigt wurde.

Zur Kenntnisnahme!

Nachdem keine weiteren Anfragen mehr vorliegen, wird die Sitzung beendet.

Ende der Sitzung: 21.° Uhr

Die Schriftführerin:
Elisabeth Egger

Der Bürgermeister:
Johann Geißler